

An die
Industrie- und Handelskammer Würzburg-Schweinfurt
Herrn Müller
Mainastr. 33
97082 Würzburg

Anmeldung zur Gefahrgutbeauftragtenprüfung

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit melde ich mich für die Prüfung von Gefahrgutbeauftragten für die nachstehenden Bereiche verbindlich an:

- Grundprüfung Ergänzungsprüfung Verlängerungsprüfung
 als Wiederholungsprüfung

für die Verkehrsträger

- Straße
 Eisenbahn
 Binnenschiffsverkehr
 Seeschiffsverkehr

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Name: _____ Vorname: _____

Str., Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Geburtsland: _____ Staatsangehörigkeit: _____

E-Mail (freiwillig): _____@_____

Die für die Zulassung zur Grundprüfung/Ergänzungsprüfung erforderliche Lehrgangsbestätigung oder der Schulungsnachweis für die Zulassung zur Verlängerungsprüfung liegen jeweils im Original bei.

Mir ist bekannt, dass meine Anmeldung erst dann berücksichtigt wird, wenn die Prüfungsgebühr einbezahlt ist. Nach Eingang dieser Gebühr erfolgt die Einladung zum geplanten Prüfungstermin.

Sollte ich dem Prüfungstermin unentschuldigt fernbleiben oder Ihnen mein Entschuldigungsschreiben bis zu diesem Termin nicht zugehen, gilt die Prüfungsgebühr als verfallen.

Die Prüfungsgebühr inklusive Ausstellen des jew. Schulungsnachweises beträgt

€ 105,- für die Grundprüfung bzw. Ergänzungsprüfung

€ 100,- für die Verlängerungsprüfung

und wird in Rechnung gestellt. Soll die Rechnungsstellung an eine Firma erfolgen, ist im unteren Abschnitt die Kostenübernahmeerklärung auszufüllen und vom Zeichnungsberechtigten zu unterschreiben. Der Bescheid wird mit der Einladung versendet.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen gerne **Herr Müller**, Tel. 0931/4194 – 266, Fax 0931/4194-111 zur Verfügung.

Ich bitte, mich frühestens ab _____ für eine Prüfung vorzumerken.

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Anmeldung zu einer Sachkundeprüfung

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die IHK Würzburg-Schweinfurt, Mainaustr 33-35, 97082 Würzburg, Tel: +49 931 4194 0, Fax: +49 931 4194 100, E-Mail: info@wuerzburg.ihk.de, Website: www.wuerzburg.ihk.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

IHK Würzburg-Schweinfurt

Ass. jur. Jan-Markus Momberg, Tel: +49 931 4194 348

E-Mail: jan-markus.momberg@wuerzburg.ihk.de

4. Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlage

Anmeldung zu einem Sachkundenachweis. Rechtsgrundlage: Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde nach Art. 6 (1) e) DSGVO in Verbindung mit § 4 Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz, § 34f GewO (Finanzanlagenvermittler), §34i GewO (Immobilienvermittler), § 34d GewO (Versicherungsvermittler), § 7 Gefahrgutbeauftragtenverordnung (GbV), § 6 Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr (GBZugV), § 5 Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr (PBZugV), § 50 Arzneimittelgesetz (Freiverkäufliche Arzneimittel), § 4 Abs. 1 Ziff. 4 Gaststättengesetz und Nr. 2.1 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift über den Unterrichtsnachweis im Gaststättengewerbe in den jeweils aktuellen Fassungen, dazugehörigen Verordnungen in den jeweils aktuellen Fassungen sowie dazugehörigen Prüfungsordnungen in den jeweils aktuellen Fassungen.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten des Ansprechpartners werden an ehrenamtliche Prüferinnen bzw. Prüfer weitergegeben, soweit ein Prüfungsausschuss hierzu berufen ist.

Personenbezogene Daten des Ansprechpartners in Anmeldungen zu den Sachkundenachweisen der Versicherungsvermittler, der Finanzanlagenvermittler sowie der Immobilienvermittler werden an die mit der Bereitstellung dieser PC-gestützten Prüfungen beauftragten Dienstleister weitergegeben.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Abwicklung des Sachkundenachweises, zu dem Sie sich angemeldet haben, genutzt. Zur Erstellung von Zweitschriften, verloren gegangener Dokumente, Auskünfte an andere Behörden (z. B. Gewerbebehörden, Führerscheinstellen) oder zur Beantwortung von Anfragen zur Echtheit von Dokumenten werden die Niederschriften mit den Prüfungsergebnissen ohne zeitliche Begrenzung aufbewahrt. Die Aufbewahrungsfristen beginnen mit dem Zugang des Bescheides über das Ergebnis Ihrer Prüfung.

8. Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung einge-

willigt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München, Tel. 089 212672-0, Fax 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft gegenüber der Industrie- und Handelskammer Würzburg-Schweinfurt widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben. Die Hinweise zur Prüfungsgebühr, Rücktritt und zu den Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten nach Art. 13 DSGVO sind mir bekannt.

Ort

Datum

Unterschrift

für die Firma

Wir bestätigen die Kostenübernahme der Prüfungsgebühr und bitten um Rechnungsstellung an uns:

Firma gemäß Handelsregistereintrag, ohne HR-
Eintrag: Vor- und Zuname gemäß Gewerbeanmel-
dung

Straße, Nr. (ladungsfähige Adresse)

PLZ

Ort

Ort

Datum

Unterschrift Zeichnungsberechtigter